

Presseinfo

Nr.: 14
Datum: 16.06.2016
Redaktion: Claudia Stäuble
Thema: Regenbogenfarben am Brandenburger Tor

Berlin setzt klares Zeichen für Solidarität

Der queerpolitische Sprecher der SPD-Fraktion, **Tom Schreiber**, erklärt zur Beleuchtung des Brandenburger Tors in Regenbogenfarben nach dem Terroranschlag in Orlando:

"Ich begrüße es sehr, dass Berlins Regierender Bürgermeister Michael Müller zum Anlass der Gedenkveranstaltung am Brandenburger Tor am 18.06.2016 ein Zeichen der Solidarität und Trauer für die Opfer und Hinterbliebenen setzt. Die Beleuchtung am Brandenburger Tor in den Regenbogenfarben ist ein starkes Signal, dass die LGBTI-Community in die Mitte unserer Gesellschaft gehört.

Auch unsere vielfältige Gesellschaft in Berlin ist angreifbar. Wir erleben auch in Berlin Hassgewalt und Homophobie. Deshalb ist es wichtig, dass wir alle zusammenstehen und deutlich machen, dass wir jede Form dieser Gewalttaten strafrechtlich verfolgen und genügend Raum und Schutz den Menschen bieten, welche ihr ganz normales Leben in Berlin leben wollen“.

Für Nachfragen:

Tom Schreiber 0177 711 36 24